



## Senfsamen schwarz

### Drogenbezeichnung:

Semen Sinapis nigrae

### Volkstüml. Namen:

Gartensenf, Mostardkorn, Mostert

### Stammpflanze:

Sinapis nigra L.

### Botan. Pflanzenfamilie:

Kreuzblütler - Brassicaceae (Cruciferae)

### Verwend. Pflanzenteile:

Samen

### Herkunftsländer:

Holland, Italien, Balkanländer, Russland, Türkei, China

### Inhaltsstoffe:

Glucosinolate, fettes Öl, Schleimstoffe, Eiweiß



Pflanze



Droge

### Anwendung:

**Äußerlich** für hautreizende und durchblutungsfördernde Breiumschläge bei Katarrhen der Atemwege, bei Gelenksschmerzen und Gelenkserkrankungen sowie Rheuma;

**Innerlich** zur Appetitanregung und Verdauungsförderung

als **Gewürz** zum Einmachen von Gurken und anderen Sauerfrüchten, zur Herstellung von Speisesen

### Zubereitung:

**Umschläge:** 4 Eßlöffel Senfpulver werden unmittelbar vor der Anwendung mit Wasser zu einem Brei verrührt. Die Anwendung sollte allerdings nicht länger als 1-2 Wochen durchgeführt werden, um Haut- und Nervenschäden zu vermeiden.

### Tipp:

**Senf-Umschlag** (Senfkataplasma oder Senfwickel):

100 g gepulverten Senfsamen verrührt man mit lauwarmen Wasser zu einem dicken Brei, den man dann in Leinwand verpackt etwa 5-10 Minuten auf die zu behandelnde Stelle (Bronchitis - Brust) legt. Bei Kindern reichen schon 3-5 Minuten aus. Nach der Anwendung muss die behandelte Stelle gut abgewaschen werden. Weißer Senf ist milder als schwarzer Senf!

### Besondere Warnhinweise:

Bei Nierenerkrankungen sollten keine Behandlungen mit Senfsamen (sowohl äußerlich als auch innerlich) gemacht werden !

Bei längerfristiger innerlicher Anwendung besteht die Gefahr von Nervenschädigung, bei längerfristiger äußerlicher Anwendung die Gefahr von Hautschäden!